



## Reorganisation mit Wirkung ab 1. Mai 2019 sowie Nachfolgeplanung ab 1. Januar 2020 bei Aquilana

Bedingt durch die neuen gesetzlichen Bestimmungen (KVAG) wird es – nach einer Übergangsfrist von maximal fünf Jahren – spätestens ab 2021 kein Doppelmandat VR-Präsident und Geschäftsführer mehr geben. Dieses Geschäftsmodell, das Aquilana seit über 127 Jahren erfolgreich praktiziert, ist aus Gründen der Corporate Governance künftig sogar verboten. Durch die anstehende Pensionierung des heutigen Amtsinhabers Dieter Boesch per 31. Dezember 2019 bietet sich die ideale Chance, den gesetzlich geforderten Zustand sogar ein Jahr vor Ablauf der stipulierten Übergangsfrist umzusetzen. Der Verwaltungsrat hat die personellen Weichen sehr frühzeitig gestellt und die Nachfolgeplanung per 1. Januar 2020 bzw. die damit verbundene Reorganisation bereits per 1. Mai 2019 leitbildkonform beschlossen. Dabei hat er primär auf Stabilität und Kontinuität gesetzt mit dem klaren Ziel, in der künftigen Organisation keine Verlierer, sondern ausschliesslich Gewinner zu haben und Aquilana nachhaltig in ihrer Existenz zu sichern.

Der Auszug aus dem Organigramm auf Seite 2 zeigt auf, wie die Reorganisation bereits ab 1. Mai 2019 bzw. die Nachfolgeplanung ab 1. Januar 2020 konkret ausgestaltet worden ist:

### Nachfolgeplanung, gültig ab 1. Januar 2020

1. Als Verwaltungsratspräsident wird ab 1. Januar 2020 für die strategischen Themen weiterhin Dieter Boesch, geb. 1954, im Einsatz stehen, neu allerdings auf Mandatsbasis. Ihm unterstellt sind der neue Geschäftsführer und der Compliance Officer bzw. Datenschutzbeauftragte. Dieter Boesch bleibt weiterhin Vorsitzender des Personal- und des Anlageausschusses.
2. Die strategisch wichtigen externen Mandate (z. B. bei der santésuisse-Gruppe, RVK, Centris AG, Hotel Collinetta) im In- und Ausland werden auch nach dem 1. Januar 2020 weiterhin durch Dieter Boesch wahrgenommen. Somit bleibt das gute Beziehungsnetz zugunsten von Aquilana bestehen.
3. Als neuer Geschäftsführer wird ab 1. Januar 2020 der bisherige stellvertretende Geschäftsführer Werner Stoller, geb. 1969, für die operative Leitung verantwortlich sein. Er wird gleichzeitig auch seinen bisherigen Bereich Finanzen/EDV weiterführen.

4. Neuer stellvertretender Geschäftsführer wird ab 1. Januar 2020 René Planzer, Bereichsleiter Leistungen, geb. 1961.
5. Die bisher vierköpfige Geschäftsleitung wird – mit dem Ausscheiden von Dieter Boesch – per 1. Januar 2020 auf drei GL-Mitglieder reduziert (Bereiche: Finanzen/EDV, Leistungen und Marketing/Verkauf).

### Reorganisation basierend auf der geplanten Nachfolgeplanung, gültig ab 1. Mai 2019

1. Bedingt durch die personelle Verkleinerung der Geschäftsleitung von vier auf neu drei Personen werden bereits ab 1. Mai 2019 zusätzlich zwei externe Prokuristen eingestellt, auf ihre neuen Aufgaben vorbereitet und entsprechend eingearbeitet.
2. Da die Informatik immer mehr an Bedeutung gewinnt, werden die Kräfte ganz bewusst konzentriert und der bisherige Prokurist Marco Konrad, geb. 1970, wird neu Leiter EDV/Infrastruktur.

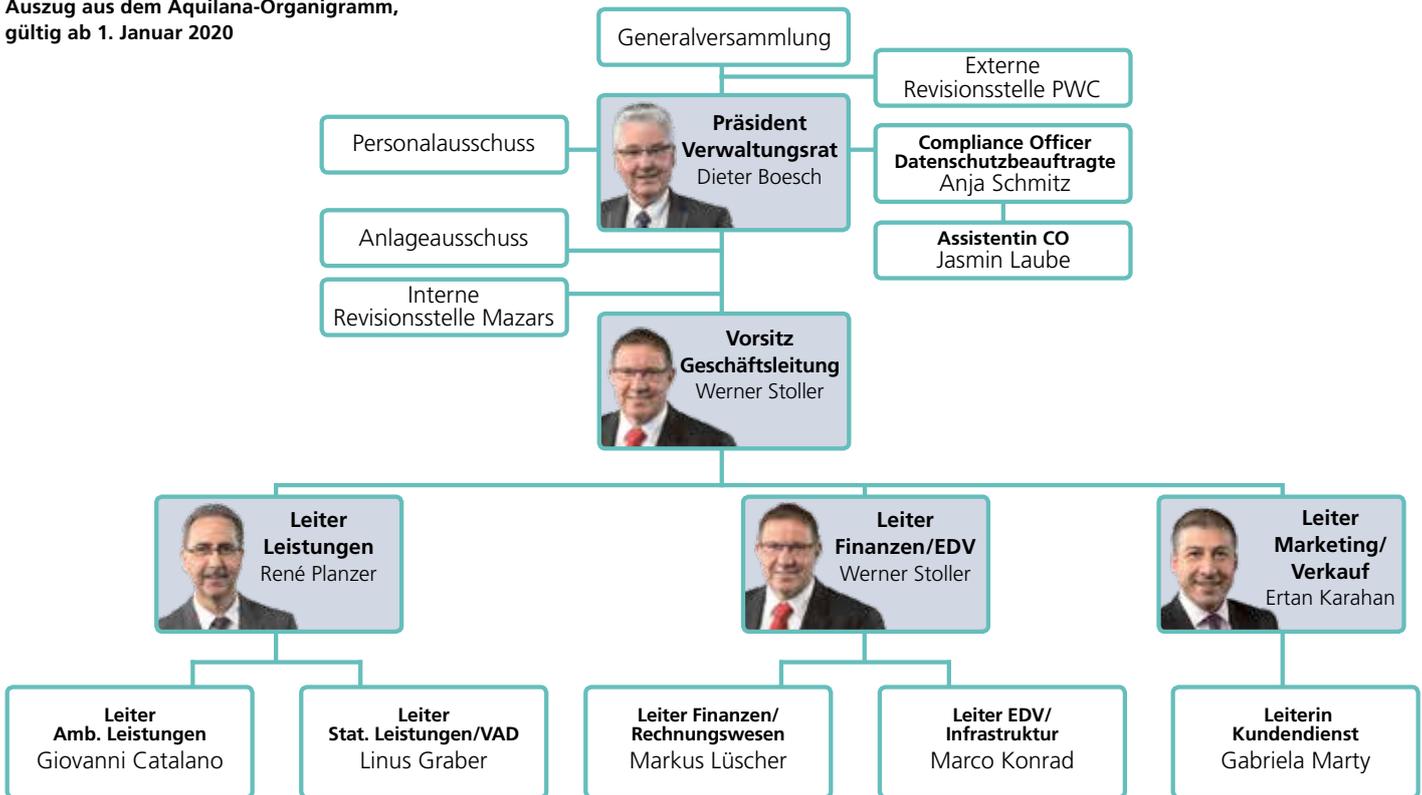
3. Neuer Leiter Finanzen/Rechnungswesen ist Markus Lüscher, geb. 1979. Der Prokurist wird das Team Finanzen und Dienste (sechs Mitarbeitende) führen und als fachlicher Stellvertreter von Werner Stoller tätig sein.
4. Neuer Leiter Stationäre Leistungen/ Vertrauensärztlicher Dienst ist Linus

Graber, geb. 1991. Er wird im Rang eines Prokuristen ein Team von fünf Mitarbeitenden führen.

5. Stellvertreter von René Planzer (Bereichsleiter Leistungen) ist und bleibt Giovanni Catalano, Prokurist, geb. 1964, in der Funktion als Leiter Ambulante Leistungen.

6. Im Bereich Marketing/Verkauf ändert sich aktuell nichts. Leiter Marketing/Verkauf ist und bleibt Ertan Karahan, geb. 1975 (Mitglied der Geschäftsleitung). Seine Stellvertreterin ist weiterhin Gabriela Marty, Leiterin Kundendienst, geb. 1965, im Rang einer Prokuristin.

Auszug aus dem Aquilana-Organigramm, gültig ab 1. Januar 2020



## Sie fragen – Aquilana antwortet

# Werden im Ausland gekaufte Medikamente durch die Grundversicherung vergütet?

Es gibt viele zugelassene Medikamente. Die jeweilige Medikamentenliste ist massgebend, ob die Kosten für ein Medikament von der Grundversicherung, von einer entsprechenden Zusatzversicherung oder gar nicht übernommen werden. Kassenpflichtige Medikamente, d.h. Medikamente, die in der sogenannten Spezialitätenliste (SL) oder in der Arzneimittelliste mit Tarif (ALT) aufgeführt sind, werden von der Grundversicherung übernommen, abzüglich Kostenbeteiligung. Ebenfalls kas-

senpflichtig sind Medikamente, die in der Generikalliste (GL) aufgelistet sind. Im Rahmen der gesetzlichen Grundversicherung (KVG) gilt jedoch das Territorialitätsprinzip: Im Ausland gekaufte Medikamente werden daher nicht übernommen – ausgenommen bei Notfällen.

Nichtlistenpflichtige Medikamente (NLP) und auch homöopathische sowie anthroposophische Präparate sind im Rahmen der ambulanten Zusatzversicherung Krankenpflege

PLUS in der ganzen Schweiz mit einer Kostendeckung von 90 % versichert. Im Ausland ist die Deckung nur in Notfällen gegeben.

Die in der Liste der pharmazeutischen Präparate (LPPV) aufgeführten Medikamente und solche, die im Rahmen von wissenschaftlichen Studien eingesetzt werden, können hingegen nicht vergütet werden.

## Jahresrechnung 2018

# Aquilana ist auf der sicheren Seite!

Aquilana verzeichnet ein weiteres erfolgreiches Jahr mit einem sehr guten Ergebnis. Überraschend gesunkene Leistungsausgaben und eine umsichtige Budgetierung hatten äusserst positive Auswirkungen auf das Geschäftsergebnis 2018. Die neuen, vom Bundesrat verfügbaren Tarifsysteme – TARPSY bei den psychiatrischen Leistungen und das 2018 überarbeitete TARMED-Vergütungssystem – haben die Kosten im Leistungsbereich stark beeinflusst. Daher sind die Kosten in der Grundversicherung leicht gesunken. Ob das allerdings einen temporären oder einen bleibenden Effekt darstellt, ist offen. Zweifellos haben auch höhere Zahlungen aus dem Risikoausgleich sowie die Stabilität bei den Verwaltungskosten das erfreuliche Ergebnis geprägt. Der ausgewiesene Gewinn von CHF 12,3 Mio. stärkt somit das finanzielle Fundament von Aquilana weiter und wird den Reserven bzw. dem Eigenkapital zugewiesen. Diese positive Entwicklung kommt unseren Versicherten zugute und wird sich sicher po-

### Auf einen Blick – Aquilana-Eckdaten

Bilanz	2018 Mio. CHF	2017 Mio. CHF
Prämien	184,8	187,0
Leistungen	167,0	174,1
Ergebnis	12,3	7,2
Rückstellungen	209,8	205,4
Eigenkapital	81,8	69,5
Bilanzsumme	319,6	298,4
Verwaltungsaufwand	9,9	9,8
Versicherte OKP*	41'894	43'142
Mitarbeitende	38	39
Reservesatz OKP	41,0 %	31,5 %

\* jeweils per 31.12.

sitiv auf die kommende Prämienrunde in der Grundversicherung auswirken. Damit wurden auch die Rückstellungen noch einmal massiv gestärkt – für eine Krankenversicherung lebenswichtig. Der Reservesatz beträgt eindruckliche 41% und liegt damit weit über der gesetzlichen Limite von 20%. Die KVG-Solvenzquote von 236,7% übersteigt den gesetzlich vorgeschriebenen Wert von 100% ebenfalls bei Weitem. Mit diesen soliden Werten ist Aquilana auch für die Zukunft gut gerüstet.

Die Prämieinnahmen sind 1,2% tiefer ausgefallen und erreichten CHF 184,8 Mio. Demgegenüber und im Vergleich zum Vorjahr sind die von den Versicherten insgesamt verursachten Kosten in der Obligatorischen Krankenpflege-Versicherung (OKP) auf CHF 163,5 Mio. gesunken (-4%). Zu dieser erfreulichen Kostensenkung beigetragen haben massgeblich die Behandlungen im Spital im ambulanten Bereich mit minus 8,9% und im stationären Bereich mit minus 10,7%. Den grössten Ausgabenblock der gesamten ausgezahlten Leistungen bilden – mit rund einem Drittel – weiterhin die Spalkosten, gefolgt von den Medikamentenausgaben mit CHF 36,1 Mio. (+6,0%). An dritter Stelle folgen die ebenfalls leicht gesunkenen Arztkosten mit CHF 31,0 Mio. (-1,9%). Die Verwaltungskosten sind mit 5,2% des gesamten Prämienolls (KVG + VVG) geringfügig höher. Damit gehört Aquilana im nationalen Vergleich auch weiterhin zu den Klassenbesten. Der Versichertenbestand bei Aquilana ist leicht rückläufig und beträgt per 1. Januar 2019 rund 41'000 OKP-Versicherte.



## Keine lästigen Werbeanrufe von Aquilana

Aquilana arbeitet nach wie vor nicht mit (teuren) Maklern und/oder Vermittlern zusammen. Daher werden auch künftig keine lästigen Telefonanrufe während des wohlverdienten Feierabends oder übers Wochenende im Auftrag von Aquilana ausgeführt. Der bekannte Vergleichsdienst comparis.ch hat uns deshalb zwei spezielle Labels überreicht, die wir auf unserer Website und in unserer Kundenzeitschrift «info» in der Ausgabe von Februar 2019 bereits publiziert haben. Aquilana bleibt auch in Zukunft ein fairer und solider Partner!

## Gesundheitstipp Darum sind Datteln so gesund

Datteln wachsen als Früchte an der Dattelpalme und haben ihren Ursprung im Persischen Golf. Tunesien, Marokko und Algerien zählen zu den grossen Anbaugebieten. Datteln haben ein süsses Fruchtfleisch und im Inneren einen Samenkern. Zwar weisen sie einen hohen Zucker- und Kaloriengehalt auf, sie liefern aber auch viele Nährstoffe: etwa Vitamin B und C, Eisen und jede Menge Kalium. Auch Magnesium und Kalzium sowie die Aminosäure Tryptophan finden sich in Datteln.



Datteln haben gleich mehrere positive Auswirkungen auf die Gesundheit. Sie

- sind sehr gut für das Herz-Kreislaufsystem,
- wirken dank Tryptophan schlaffördernd,
- helfen bei Verdauungsproblemen und gegen Verstopfung,
- verbessern die Blutbildung,
- kurbeln den Stoffwechsel an.

## Herzlichen Glückwunsch unseren Gewinnern!

Wie jedes Jahr verlostet wir im März unter den hundert ersten Personen, die sich für einen Online-Abschluss der Ferien- und Reiseversicherung entschlossen, sechs Feriengutscheine von Ozeania Reisen im Wert von je CHF 500.–. Wir gratulieren den Gewinnern recht herzlich!

**Ferien- und Reiseversicherung – weltweit unbeschwert entspannen.**  
Online abschliessen auf [www.aquilana.ch](http://www.aquilana.ch).

Damit auch Sie Ihre Sommerferien unbeschwert ohne Versicherungslücken geniessen können, bieten wir in Ergänzung zu Ihren bestehenden Heilungskostenversicherungen (Grund- oder Zusatzversicherungen) unsere Ferien- und Reiseversicherung an. Leisten Sie sich für wenig Geld einen wertvollen Schutz für die schönste Zeit im Jahr!

**Günstige Prämien, einfacher Abschluss, sofort reiseversichert.**

## Gut zu wissen

### Was ist ein Generikum und wodurch unterscheidet es sich vom Originalmedikament?

Ein Generikum ist ein vom Institut Swissmedic zugelassenes Arzneimittel. Wenn das Patent eines Originalmedikaments ausläuft, ist es möglich, ein Nachahmerprodukt (Generikum) herzustellen. Die für das Generikum verwendeten Wirkstoffe sind grundsätzlich die gleichen wie im Originalmedikament. Hilfsstoffe sowie Name

und Verpackung können sich dagegen ändern. Die Heilwirkung ist aber grundsätzlich dieselbe. Der Hauptunterschied liegt einzig im Preis: Generika sind nämlich im Schnitt 25 % günstiger als die entsprechenden Originalpräparate.

Generika sind ein ausgezeichnetes Mittel, um die Gesundheitskosten zu reduzieren, und sie haben eine direkte Auswirkung auf Ihr Portemonnaie! Wenn ein Generikum

auf dem Markt verfügbar ist, steigt der Selbstbehalt auf dem Originalmedikament um 10 % auf 20 %. Mit anderen Worten: Wenn Sie ohne medizinischen Grund statt das Generikum das Originalprodukt wählen, erhöht sich der Betrag, den Sie aus der eigenen Tasche bezahlen müssen. Zögern Sie also nicht, mit Ihrem Arzt darüber zu sprechen. Fragen Sie ihn, ob es zu den von ihm verschriebenen Medikamenten gleichwertige Generika gibt.

## In eigener Sache

### 126. Generalversammlung – deutlicher Vertrauenszuspruch

Die diesjährige Generalversammlung vom 24. Mai 2019 mit rund 500 Mitgliedern und Gästen hat erstmals im Kongresszentrum «Trafo» in Baden stattgefunden.

In einem viel beachteten Referat mit dem Titel «Veränderungen: Chancen oder Risiken?» beleuchtete VR-Präsident und Geschäftsführer Dieter Boesch aktuelle gesundheitspolitische Themen sowie die bevorstehende Nachfolgeplanung 2020 bei Aquilana, die mit einer Reorganisation verbunden ist. Dabei verwies er auf die abgelehnte Initiative zur Errichtung einer Einheitskasse in der Westschweiz und auf die Sparmassnahmen im Rahmen der 38 Expertenvorschläge. Mit Weitblick präsentierte er die vom Verwaltungsrat leitbildkonform beschlossene Nachfolgeplanung und die Reorganisation des Unternehmens. Dieter Boesch zeigte sich zuversichtlich und überzeugt, dass diese grundsoliden Entscheidungen es Aquilana ermöglichen werden, ihren qualitätsorientierten Ansatz und ihre hohe Kontinuität und Stabilität auch in Zukunft zu gewährleisten und ihre Eigenständigkeit zu bewahren.

Auch dieses Jahr wurden insgesamt sieben Anträge von einem einzigen Mitglied behandelt. Die Versammlung folgte den durchwegs ablehnenden Empfehlungen des Aquilana-Verwaltungsrats. Der umfassende und auch visuell sehr ansprechende Jahres- und Lagebericht 2018 sowie die transparente und aussagekräftige Jahresrechnung 2018 wurden mit grossem Interesse zur Kenntnis genommen und beide Sachgeschäfte mit überwältigender Zustimmung verabschiedet. Auch das Mandat der externen, unabhängigen Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers, Zürich, wurde im Sinn des VR-Antrags für ein weiteres Jahr bestätigt.

Mit ihren deutlichen Voten unterstrichen die anwesenden Mitglieder eindrücklich ihr Vertrauen in die Arbeit der leitenden Organe. Die nächste ordentliche Generalversammlung findet am 15. Mai 2020 erneut im «Trafo» in Baden statt.

### Auditprüfung der Aufsichtsbehörde: 6.–14. Dezember 2018

Ende letztes Jahr wurde Aquilana durch die Aufsichtsbehörde, das Bundesamt für Gesundheit (BAG), nach fünf Jahren Unterbruch erneut einer Prüfung unterzogen.

Im Rahmen seiner Aufsichtsfunktion führt das BAG gestützt auf Art. 34 KVAG Inspektionen (Audits) am Standort der Krankenversicherer durch. Dabei wird geprüft, ob die obligatorische Krankenpflegeversicherung gesetzeskonform umgesetzt wird. In konstruktiven Gesprächen wurden diverse Prüfungsbereiche in kooperativer Zusammenarbeit durchleuchtet und das Ergebnis in einem Bericht festgehalten. Die vom BAG geforderten Weisungen und Empfehlungen – die teils auch Einfluss auf unsere Kunden haben – werden wir termingerecht umsetzen.

### Baumpflanzaktion zur CO<sub>2</sub>-Kompensation

Auch Aufträge wie Geschäftsdrucksachen verursachen Treibhausgasemissionen. Zur Kompensation der entsprechenden Absorptionsmenge hat unsere Hausdruckerei Köpflipartners AG mit Sitz in Neuenhof im Rahmen der jährlichen Baumpflanzaktion insgesamt 355 Douglasien, Eiben und Eichen auf eigene Kosten gepflanzt – vier davon im Namen von Aquilana. Wir danken unserer Hausdruckerei für diesen wertvollen Beitrag zugunsten unserer Umwelt.

**Sicherheit mit Zukunft.**



**AQUILANA  
VERSICHERUNGEN**

#### Impressum

info – Mitgliederinformation von Aquilana Versicherungen  
Erscheint 4-mal jährlich, 4-sprachig, Auflage total 29'100

Bruggerstrasse 46, CH-5401 Baden  
Tel. +41 56 203 44 44, Fax +41 56 203 44 99  
www.aquilana.ch